



Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration Baden-Württemberg

📅 30.04.2020

POLIZEI

Polizeipräsident Falk in den Ruhestand verabschiedet



📷 Innenministerium Baden-Württemberg

Polizeipräsident Ekkehard Falk wurde in den Ruhestand verabschiedet. Er bekleidete mehrere Spitzenämter bei der Landespolizei Baden-Württemberg, zuletzt als Leiter der Projektgruppe der Polizeistrukturereform 2020.

„Polizeipräsident Ekkehard Falk war ein ‚Chef mit Herz‘, der mit hoher Fachkompetenz und viel persönlichem Engagement im täglichen Dienst, im Einsatz und als Projektverantwortlicher Beispielhaftes geleistet hat und dabei immer Mensch geblieben ist. Gerade seine herzliche und ehrliche Art, mit der er seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auf Augenhöhe begegnet ist, machte ihn zu einem Vorgesetzten, für den man gerne und mit Freude arbeitete. Als charismatischer und äußerst beliebter Polizeiführer wird er zukünftig der Polizei Baden-Württemberg fehlen“, sagte

Innenstaatssekretär **Wilfried Klenk MdL** am Mittwoch, 29. April 2020, in Stuttgart anlässlich der Verabschiedung von Polizeipräsident Falk in den Ruhestand. Die Verabschiedung wurde unter Berücksichtigung der geltenden Vorschriften der Corona-Verordnung lediglich im kleinen Kreis im Innenministerium durchgeführt.

Ekkehard Falk bekleidete mehrere Spitzenämter bei der Landespolizei Baden-Württemberg, unter anderem bei der ehemaligen Landespolizeidirektion Tübingen, beim Polizeipräsidium Konstanz, dem er bis 2017 als Polizeipräsident vorstand und zuletzt als Leiter der Projektgruppe der Polizeistrukturereform 2020.



„Mit Ekkehard Falk verabschieden wir eine geradlinige, kompetente und sehr beliebte Führungspersönlichkeit der Polizei Baden-Württemberg in den Ruhestand.“

Staatssekretär Wilfried Klenk MdL

„Was Ekkehard Falk anpackt, gelingt! Darauf konnte man sich immer verlassen, egal an welcher Stelle und in welcher Funktion er bei der Polizei Baden-Württemberg tätig war. Persönlichkeiten wie ihm ist es zu verdanken, dass wir in unserem Land seit Jahrzehnten sicher leben können“, erklärte Staatssekretär Klenk MdL anerkennend in seiner Ansprache.

Ekkehard Falk, geboren am 28. April 1959

- 1975: Eintritt in den Polizeidienst
- 1986: Aufstieg in den gehobenen Polizeivollzugsdienst
- 1994: Aufstieg in den höheren Polizeivollzugsdienst
- 1994: Bereitschaftspolizeidirektion Biberach, Leiter Referat A, Leiter der Polizeischule und stellvertretender Leiter der Dienststelle
- 1996: Polizeidirektion Friedrichshafen, Leiter der Abteilung 1 - Schutzpolizei
- 1998: Fachhochschule für Polizei Villingen-Schwenningen, Dozent
- 2000: Polizeidirektion Ravensburg, Leiter des Führungs- und Einsatzstabes und stellvertretender Leiter der Dienststelle
- 2005: Polizeidirektion Sigmaringen, Leiter der Dienststelle
- 2010: Regierungspräsidium Tübingen, Leiter des Referates 64 - Führung und Einsatz und stellvertretender Leiter der Abteilung 6 – Landespolizeidirektion
- 2012: Polizeireform, Leiter Teilprojekt 12, Polizeipräsidium Konstanz
- 2014: Polizeipräsidium Konstanz, Leiter der Dienststelle
- 2017: Polizeistruktur 2020, Leiter der Projektgruppe

